



## Presseinformation

Verantwortlich: Jack Boyce, Tel.: 0906/7009-308

E-Mail: [jack.boyce@wwa-don.bayern.de](mailto:jack.boyce@wwa-don.bayern.de)

### **Hochwasserrückhaltebecken Burgau Pressemitteilung über Vorbereitungsarbeiten**

16.09.2024

Vor Beginn der Bauausführung für das Hochwasserrückhaltebecken südlich von Burgau führt das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth ab Herbst 2024 bis Frühjahr 2025 Vorbereitungsleistungen (z.B. ergänzende Erkundungen des Baugrundes, Kampfmittelerkundungen, Vermessungen, Rodungen, Beweissicherungen) auf den Flächen der geplanten Bauwerke, Baustelleneinrichtungsflächen sowie auf Nachbarflächen durch.

Dabei werden für Baugrunderkundungen Bohrungen bis zu einer maximalen Tiefe von 10 m durchgeführt. Alle Bohrlöcher werden anschließend verfüllt und der ursprüngliche Zustand wird wiederhergestellt. Die Eigentümer der Grundstücke, welche für Bohrungen vorgesehen sind, sind bereits informiert und haben Gestattungsvereinbarungen mit dem Wasserwirtschaftsamt abgeschlossen.

Die Vermessungsleistungen sowie die Kampfmittelerkundungen benötigen keine Bohrungen, Schürfe o.ä. Es werden lediglich die Flächen begangen, befahren, oder von einer Drohne überflogen. Falls sich im Rahmen der Kampfmittelerkundungen Bohrungen oder Bergungen als erforderlich erweisen, wird das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth mit den jeweiligen Grundstückseigentümern in Kontakt treten.

Für die Feldarbeiten müssen die betroffenen Grundstücke ggf. mit schwerem Gerät befahren werden. Eventuelle durch die Arbeiten verursachte Flurschäden werden entschädigt.

Die Arbeiten werden von vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth beauftragten Fachfirmen durchgeführt.

